

**Nur hier: Der direkte Kontakt  
vor der Veröffentlichung! \***

**BÜNDNIS FÜR  
eine enkeltaugliche  
Landwirtschaft**

## **Luftbelastung mit Ackergiften: Im April 2020 veröffentlichen wir unsere umfassende Studie!**

Im April 2020 wird das Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft die Ergebnisse aus der bisher umfassendsten Studie zum Transport von Ackergiften über die Luft präsentieren. An mehr als 170 Standorten in Deutschland haben engagierte Freiwillige in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Forschungsinstitut »TIEM Integrierte Umweltüberwachung« Mess-Stationen betreut. Heute schon lässt sich feststellen: **Dabei wurde eine Vielzahl angeblich »nicht-flüchtiger« Ackergifte in Naturschutzgebieten, in Innenstädten und auf Bio-Äckern gefunden!**

*»Nur konzernunabhängige Forschung fördert die Wahrheit ans Licht: Entgegen allen anderslautenden Behauptungen in Zulassungsverfahren breiten sich ungewollt Ackergifte derartig in unserer Umwelt aus, dass wir sie bereits fast alle im Körper haben. Die Koexistenz von ökologischem Landbau und konventioneller Bewirtschaftung ist nicht länger möglich. Das kann und wird auf keinen Fall so weitergehen«, so Stephan Paulke, Vorstandsvorsitzender des Bündnisses für eine enkeltaugliche Landwirtschaft.*

Bestätigen die Ergebnisse der umfassenden Studie die Vermutung, dass Ackergifte flächendeckend über die Luft transportiert werden, muss dies rechtliche und politische Konsequenzen haben! Dazu gehört eine Revision des Zulassungsverfahrens für Pestizide in der EU ebenso wie die Erweiterung des Zulassungsverfahrens um ein umfassendes Luftgüte-Monitoring. Zudem bedarf es endlich aussagekräftiger Studien über die Auswirkungen der der Atemluft-Belastung auf die Gesundheit der Bevölkerung. **Wir sind sicher: Auf die Veröffentlichung der Studie hin wird die Politik zum Handeln gezwungen sein!**

\* Wir informieren Sie gerne darüber, wann die Ergebnisse der Studie vorgestellt werden. Ebenso vermitteln wir Interviews mit Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern der beteiligten Bündnis-Unternehmen sowie mit Personen, die als ehrenamtliche Messhelferinnen und -helfer das Citizen-Science-Projekt unterstützt haben. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit uns auf.

Auf der BioFach ist das Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft e.V. mit einem Stand in Halle 9, Standnummer 9-541, vertreten. Mitglieder der Unternehmensführungen der beteiligten Firmen stehen während der gesamten Messe für weitere Informationen, Interviews und O-Töne zur Verfügung.

Das Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft ist ein Zusammenschluss von Bio-Unternehmen und zivilgesellschaftlichen Organisationen. Gemeinsam machen sie sich stark für ein Verbot von chemisch-synthetischen Ackergiften und für eine ökologische Landwende, damit auch zukünftige Generationen unbelastete Lebensmittel zu sich nehmen und in einer gesunden Umwelt leben können.

### **Pressekontakt:**

Bündnis für eine enkeltaugliche Landwirtschaft e.V.

**Johanna Bär** • Telefon: +49 (0)170.775 66 56

E-Mail: [johanna.baer@enkeltauglich.bio](mailto:johanna.baer@enkeltauglich.bio)

[www.enkeltauglich.bio](http://www.enkeltauglich.bio)

